



Gruppendynamische Formate «Mitmach-Konferenz» und «World-Café»

Herausforderung: in den Themen Klimawandel und CO₂-Reduktion, ökologische und soziale Nachhaltigkeit, Fairness und Transparenz, Umsetzung der 17 UN-Entwicklungsziele, ... brauchen wir konkrete Verhaltensänderungen. Diese können durch die klassischen Formate zur reinen Wissensvermittlung und Aufklärung kaum/nicht vermittelt und angestossen werden. Ziel ist es Menschen zum konkreten Tun, d.h. Handeln zu veranlassen, und die Muster, die sie bis anhin evtl. blockieren, aufzulösen.

Vorträge und Inputs sind gut, reichen in der Praxis aber nicht für wichtige Verhaltensänderungen aus! Es gilt die Teilnehmer:innen dazu zu bringen, diese Informationen und Erfahrungen in ihre eigene Sprache und Vorstellungswelt zu transformieren. Entdeckendes Lernen wirkt hierfür unterstützend. Das kann über vorbereitete Aufgabenstellungen bis hin zum offenen Austausch in Kleingruppen wirkungsvoll gelingen. Geeignet dafür sind die Formate World-Café und Open Space.

Lösungsansatz: die gruppendynamischen Formate **Mitmach**-Konferenz und World-Café.

Die entscheidenden Impulse für die Veränderung kommen aus den Gruppen, d.h. dem Austausch mit anderen und dem sich gegenseitig sehen und wertschätzen. Die Teilnehmer:innen bringen ihre konkreten Erfahrungen, Widerstände und Best Practice Beispiele auf Augenhöhe ein. Der Gruppenaustausch erfolgt unter Beachtung der Dialog-Regeln nach Bohm, d.h. auf Augenhöhe, in einer Atmosphäre der gegenseitigen Wertschätzung und des Vertrauens und unter Verzicht auf Bewertung. Die Teilnehmer:innen öffnen sich, hören sich gegenseitig zu, versuchen die Bedürfnisse der andere zu verstehen und tauschen sich im Kreis aus.

Zielgruppen: Menschen, die von konkreten Herausforderungen betroffen sind und die ins Handeln kommen wollen.

- (1) Wirtschaft/Unternehmen: Entscheidungsträger:innen bis hin zu Mitarbeitende in Unternehmen
- (2) Bildungseinrichtungen:
 - a) Lehrende und Student:innen an Universitäten und Hochschulen sowie in dualen Ausbildungswegen
 - b) Lehrende und Schüler:innen an Kantons- und Sekundarschulen
 - c) Lehrende und Kinder in Kindertagesstätten und Primarschule
- (3) Gemeinden/Städte/Kantone: Entscheidungsträger:innen, Mandatsträger:innen, Mitarbeitende, ehrenamtlich Aktive und Bürger:innen

Warum: Realitätscheck, Benchmarking, Erfahrungsaustausch, neue Impulse bekommen und Vernetzung – hängt von der jeweiligen Herausforderung ab.

1. Format «Mitmach-Konferenz» - eine 1-Tages-Veranstaltung

Methodik: Kurzvorträge (Erfahrungsberichte) + Gruppenaufgaben + «Open Space» am Nachmittag

Teilnehmer:innen: 60 bis > 150

Teilnahmegebühr: Kostenersatz (Vorbereitung, Moderation und Nachbereitung – inkl. Mittagessen und Pausenverpflegung)

Ausrichter: zu benennen

Ablauf (Termin, z.B. Do., 07. Juli 2022)

Vormittag (08.30 bis 12.30 Uhr):

- Begrüßung und Einführung in das Thema (Ausrichter und Moderator:innen)
- 2-3 Erfahrungsberichte als Input/Vorträge – z.B. aus konkreten Unternehmen, evtl. unterstützt durch eine kurze Podiumsdiskussion
- 1. Gruppenaufgabe (5-6 Teilnehmer:innen pro Gruppe – 45 Min.): je nach Thema/Herausforderung – z.B. Was zeichnet ein nachhaltiges Unternehmen aus?
- 2. Gruppenaufgabe (5-6 Teilnehmer:innen pro Gruppe – 45 Min.): je nach Thema/Herausforderung – z.B. Positive Glaubenssätze für gelebte Nachhaltigkeit
- Präsentation der wichtigsten Ergebnisse im Plenum

Mittagessen und Pause (12.30 bis 14.00 Uhr)



Kreiskultur im Plenum und in Kleingruppen
(3 Runden zu Themen, die mich interessieren und an denen ich mitwirken möchte)

Das Gesetz der 2 Füße – ich gehe dahin,
wo ich etwas beitragen will

4 Grundsätze

- Die da sind, sind genau die Richtigen
- Was auch immer geschieht, es ist das Einzige, das geschehen konnte
- Es fängt an, wenn die Zeit reif ist
- Vorbei ist vorbei / Nicht vorbei ist nicht vorbei



Nachmittag: Open Space (OS) zum Leitthema – z.B. «Praktizierte Nachhaltigkeit in Unternehmen kommt gut an und rechnet sich»

- Anmoderation und Marktplatz für Themensammlung – jede/r kann Themen vorschlagen und bekommt für sein Thema einen Zeit-Slot zugeteilt – mögliche Interessent:innen tragen sich ein und nehmen an den Workshops teil
- 3 Open Space Runden zu je 45 Min. – pro OS-Workshop wird ein Ergebnisprotokoll erstellt
- Präsentation der Ergebnisse
- Abschlussrunde

Die Ergebnisse der Konferenz werden in einem Protokoll festgehalten – inkl. der Protokolle von den OS-Workshops.

Mögliche Optionen:

- (1) Mögliche Webinare oder Zoom-Angebote, um in das Thema einzuführen und benötigtes Wissen zu vermitteln

- (2) Nachbereitung der Mitmach-Konferenz über eine Zoom-Konferenz, in welcher die Erkenntnisse und Ergebnisse der Mitmach-Konferenz vorgestellt und weitere Schritte verabredet werden

2. Format «World-Café» - Halbtages-Veranstaltung (3-4 Stunden)

Methodik: Kurzvorträge (Erfahrungsberichte) + Word-Café zu drei vorbereiteten Fragestellungen als Gruppenaufgabe

Teilnehmer:innen: 18 bis > 50

Teilnahmegebühr: Kostenersatz (Vorbereitung, Moderation und Nachbereitung – inkl. Pausenverpflegung)



Hinweise:

- 3 Runden pro Thema
- Die Teilnehmer:innen wechseln nach jeder Runde und bearbeiten somit jede Fragestellung
- 1 Tischholder:in moderiert und gibt nach jedem Gruppenwechsel eine kurze Einführung, was bereits erarbeitet wurde
- Gemeinsam Gedanken entwickeln und kreativ sein
- Aktives Zuhören, Erfahrungen aus der Praxis integrieren, fokussieren, reflektieren
- Zeit einteilen
- Ergebnisnotizen auf einem Flipchart und grafische Gestaltung des Themas
- Spass haben

Ablauf (Termin, z.B. Do., 07. Juli 2022)

Nachmittag (14.00 bis 17.00 Uhr):

- Begrüssung und Einführung in das Thema (Ausrichter und Moderator:innen)
- 1-2 Erfahrungsberichte als Input/Vorträge – z.B. aus Unternehmen zum Rahmenthema und/oder einer konkreten Herausforderung
- 1. Runde World-Café: 5-7 Teilnehmer:innen pro Gruppe – 30 Min. – Gruppe 1 bearbeitet die 1. Frage/Aufgabe, Gruppe 2 die 2. Frage/Aufgabe Gruppe 3 die 3. Frage/Aufgabe
- 2. Runde World-Café: – 20-25 Min. – Gruppe 1 bearbeitet die 2. Frage/Aufgabe weiter, Gruppe 2 die 3. Frage/Aufgabe und Gruppe 3 die 1. Frage/Aufgabe. Die/der jeweilige Tischholder:in gibt eine kurze Einführung in das bislang Erarbeitete (Basis Flipchart-Notizen und -Grafiken)
- 3. Runde World-Café: – 20-25 Min. – Gruppe 1 bearbeitet nun die 3. Frage/Aufgabe weiter, Gruppe 2 die 1. Frage/Aufgabe und Gruppe 3 die 2. Frage/Aufgabe. Die/der jeweilige Tischholder:in geben wiederum eine kurze Einführung in das bislang Erarbeitete (Basis Flipchart-Notizen und -Grafiken)
- Reflektion der wichtigsten Erkenntnisse im Plenum und nächste Schritte
- Abschlussrunde